



---

# Amtsblatt

Nummer 9  
vom 15. November 2011

---

## **Inhalt:**

Nr. 76	Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Adveniat 2011
Nr. 77	Aufruf zum Afrikatag 2012
Nr. 78	Personalia Domkapitel
Nr. 79	Priesterrat
Nr. 80	Ausbildung zum Diakonatsshelferdienst
Nr. 81	Ausschreibung 2012 – Kardinal-Bertram-Stipendium
Nr. 82	Weihnachtsbrief des Bischofs
Nr. 83	Gabe der Erstkommunionkinder / der Gefirmten 2012
Nr. 84	Zuwendungsbestätigung für Spenden an das Bischöfliche Hilfswerk Adveniat
Nr. 85	Räum- und Streupflicht
Nr. 86	Exerzitien für Priester
Nr. 87	Adressänderung

---

## **Nr. 76      Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Adveniat 2011**

Liebe Schwestern und Brüder,

seit 50 Jahren unterstützt die Bischöfliche Aktion Adveniat die Kirche in Lateinamerika in ihrem täglichen Dienst für die armen und benachteiligten Menschen.

Vieles hat sich in dieser Zeit zum Guten verändert. Die Armut ist insgesamt zurückgegangen und selbst in entlegensten Gebieten schöpfen Menschen in der Kirche Kraft aus dem Glauben. Doch noch immer haben wenige Reiche viel Geld und Einfluss, während Millionen Menschen im Elend leben.

„Adveniat regnum tuum“ – „Dein Reich komme“. Die lateinische Form der zweiten Vaterunser-Bitte hat dem Werk seinen Namen gegeben. Als verlässlicher Partner ist Adveniat überall dort zu finden, wo Priester und Laien, Ordensleute und Familien, Junge und Alte am Aufbau des Reiches Gottes mitwirken: in Pfarreien, Schulen und Bildungshäusern, in Sozialstationen, Krankenhäusern und Gefängnissen, in ländlichen Regionen genauso wie in den Städten.

Liebe Schwestern und Brüder, an Weihnachten feiern wir, dass Gott Mensch geworden ist, um alles Menschliche zu retten. So bitten wir Sie: Stellen Sie sich auch in diesem Jahr an die Seite der Menschen in Lateinamerika! Unterstützen Sie die Kirche dort im Einsatz für das Reich Gottes auf Erden! Wir bitten Sie um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende bei der diesjährigen Weihnachtskollekte für Adveniat.

Fulda, den 5. Oktober 2011  
Für das Bistum Görlitz

gez.: Wolfgang Ipolt  
Bischof

*Dieser Aufruf ist am 3. Adventssonntag, dem 11. Dezember 2011, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) zu verlesen. Die Kollekte, die am Heiligabend und am 1. Weihnachtstag (24./25. Dezember) in allen Gottesdiensten, auch in den Kinderkrippenfeiern, gehalten wird, ist ausschließlich für die Arbeit der Bischöflichen Aktion Adveniat bestimmt.*

## **Nr. 77      Aufruf zum Afrikatag 2012**

»Bereitet dem Herrn den Weg«

Am 8. Januar findet in unserer Diözese die Kollekte zum Afrikatag statt. Papst Leo XIII. führte sie diese älteste weltkirchliche Sammlung 1891 ein, um die „fluchwürdige Pest der Sklaverei“ zu bekämpfen. In Deutschland ist das Internationale Katholische Missionswerk missio damit betraut, die Kollekte zu organisieren.

Mit dem Ertrag der Spendensammlung bildet missio kirchliche Mitarbeiter in Afrika aus und sorgt für eine dringend benötigte fachliche und geistliche Qualifikation. Denn in vielen von Gewalt und Armut geprägten Ländern Afrikas sind es die Priester, Schwestern und Katechisten, die sich an die Seite der Menschen stellen und sich für Gerechtigkeit und ein menschenwürdiges Leben einsetzen. Ohne eine fundierte Ausbildung könnten sie diesen Dienst für die Menschen nicht leisten.

Im Fokus des diesjährigen Afrikatags steht die Arbeit der Katechistenfamilien auf Madagaskar – einer Region, in der vor allem die Armen schwer unter den Folgen von Klimawandel und Ausbeutung der Natur leiden. Wo die Katechisten wirken, verändert sich das Leben in den Dörfern. Die Menschen gewinnen Selbstvertrauen, entdecken ihre Talente und stellen sie in den Dienst der Gemeinschaft. Sie wagen neue Wege, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen und versuchen, die Schulgebühren für ihre Kinder aufzubringen. Die Katechisten sind ihr Vorbild.

Mit der Durchführung der Kollekte und im gemeinsamen Gebet sollen unsere afrikanischen Schwestern und Brüder in ihrer Sendung ermutigt und gestärkt werden.

Die Kollekte ist am 8. Januar 2012 in allen Gottesdiensten zu halten. Das Ergebnis der Kollekte wird ohne Abzug mit dem Vermerk „Afrikatagskollekte 2012“ auf dem üblichen Weg an das Bischöfliche Ordinariat überwiesen.

Weitere Informationen zum Afrikatag erhalten Sie direkt bei missio, Goethestr. 43, 52064 Aachen. Tel. 0241/7507-339, E-mail: post@missio.de, www.missio-hilft.de

## **Nr. 78      Personalia Domkapitel**

Mit Schreiben vom 03. November 2011 hat der Diözesanbischof das Emeritierungsgesuch von **Herrn Domkapitular Herbert Pollack** mit Wirkung vom 31.08.2012 angenommen.

Mit Wirkung vom 20. November 2011 hat der Diözesanbischof **Herrn Dekan Krystian Burczek**, Pfarrer der Pfarrei St. Josef Niesky, zum **residierenden Domkapitular** ernannt. Die Einführung des neuen Domkapitulars erfolgt in der Pontifikalvesper am 25. Dezember 2011.

## **Nr. 79      Priesterrat**

Der mit Dekret vom 30. August 2010 (Az 79/2010) durch Bischof Wolfgang Ipolt bestätigte Priesterrat setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender	Bischof Wolfgang Ipolt
Geborenes Mitglied	Generalvikar Hubertus Zomack
Gewählte Mitglieder	Dekan Uwe Aschenbrenner, Guben Propst Thomas Besch, Cottbus Pfarrer Hans Geisler, Spremberg Domkapitular Dr. Alfred Hoffmann, Görlitz Pfarrer Matthias Grzelka, Lübbenau
Berufene Mitglieder	Ordinariatsrat Norbert Joklitschke , Görlitz Kaplan Daniel Laske, Wittichenau

## **Nr. 80      Ausbildung zum Diakonatsshelferdienst**

Für die Ausbildung zum Diakonatsshelfer wird im Frühjahr 2012 bistumsweit eine Veranstaltungsreihe angeboten. Die drei aufeinander aufbauenden Termine und Orte sind:

- (01): 24./25.02.2012, Jauernick  
(02): 13./14.04.2012, Jauernick  
(03): 04./05.05.2012, Cottbus, St. Johannes-Haus

Es wird die Teilnahme von jeweils Freitag 19 Uhr bis Samstag 14 Uhr erwartet.

Die Ausbildung erfolgt für die Bereiche:

- Kommunionspendung in der hl. Messe,
- Krankenbesuche zu Hause mit der hl. Kommunion,
- Durchführung von Kreuzweg-, Mai- und Rosenkranzandachten,
- Leitung von Wort-Gottes-Feiern.

Nach erfolgter Ausbildung kann gemäß den „Richtlinien für den Diakonatsshelferdienst“ der zuständige Pfarrer nach Rücksprache im PGR den zukünftigen Diakonatsshelfer bzw. die zukünftige Diakonatsshelferin dem Bischof zur Beauftragung vorschlagen.

Es ist geplant, die bischöfliche Beauftragung, die für jeweils 3 Jahre erfolgt, im Rahmen eines Pontifikalamtes am 03.06.2012 in der Kathedrale durchzuführen. Im Anschluss daran kann der zuständige Pfarrer die konkreten Aufträge für die o.g. Bereiche ordnen.

Die Kosten für die Übernachtung und Essen (zusammen ca. 120 €) sowie die Reisekosten sind von der Pfarrei zu tragen.

**Die Anmeldung erfolgt über das Ordinariat. Anmeldeschluss ist der 21. Januar 2012.**

## **Nr. 81      Ausschreibung 2012 – Kardinal-Bertram-Stipendium**

Die Kardinal-Bertram-Stiftung fördert in Verbindung mit dem Institut für ostdeutsche Kirchen- und Kulturgeschichte e.V. die Erforschung der schlesischen Kirchengeschichte. Es gewährt jährlich zwei **Kardinal-Bertram-Stipendien in Höhe von je 2.000,- €**, um Forschungsreisen in Archive innerhalb und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu ermöglichen.

**Zur Bearbeitung werden 2012 folgende Themen ausgeschrieben:**

- 1. Martin Gritz (1916-2002), ein Schlesier als Flüchtlingsseelsorger im Bistum Rottenburg und Würzburg. Militärgeneralvikar und Leiter des Militärbischofsamtes in Bonn 1962-1981.**

Beratung: Prof. Dr. Joachim Köhler, Käsenbachstr. 27, 72076 Tübingen,  
Tel. 07071 / 61 01 62, E-Mail: koehler.joachim@t-online.de

- 2. Krieg und Nachkriegszeit in den Tagebüchern von Joseph Knossalla (1878-1951), Pfarrer von Radzionkau.**

Beratung: Prof. Dr. Joachim Köhler, Käsenbachstr. 27, 72076 Tübingen,  
Tel. 07071 / 61 01 62, E-Mail: koehler.joachim@t-online.de

**3. Die Tagebücher des Pfarrers Johannes Melz (1933, 1938-1947). Das Schicksal eines  
oberschlesischen Priesters im aktiven Widerstand gegen die braune Diktatur und  
im Leiden unter der roten Diktatur.**

Beratung: Msgr. Dr. Paul Mai, Bischöfl. Zentralbibliothek, St. Petersweg 11-13, 93047 Re-  
gensburg, Tel. 0941 / 597 2522, E-Mail: bibliothek@bistum-regensburg.de;

Dr. Werner Chrobak, Bischöfl. Zentralbibliothek, St. Petersweg 11-13, 93047 Regensburg,  
Tel. 0941 / 597 2523, E-Mail: bibliothek@bistum-regensburg.de

Um ein Kardinal-Bertram-Stipendium können sich Studierende und Absolventen von Hoch-  
schulen in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere Theologen und Historiker, be-  
werben. Bevorzugt werden jüngere katholische Antragsteller. **Bewerbungen** mit genauer  
Angabe der Personalien und des Studienganges sind **bis spätestens 29. Februar 2012** zu  
richten:

**An das Institut für ostdeutsche Kirchen- und Kulturgeschichte e.V., St. Petersweg 11-13,  
93047 Regensburg.**

Die Entscheidung über die Zuerkennung trifft das Kuratorium des Kardinal-Bertram-  
Stipendiums in einer Sitzung anfangs März 2012. Es wählt für jeden Stipendiaten einen Tu-  
tor aus.

Die Bearbeitung beginnt im Jahr 2012, zunächst mit der Durchsicht der in Bibliotheken vor-  
handenen Quellen und Literatur, dann durch Reisen in auswärtige Archive. Jeder Stipendiat  
wird von einem Tutor betreut; dieser zeigt ihm die Problemstellung seines Themas auf, er-  
teilt ihm Ratschläge für die Materialsammlung in den in Frage kommenden Bibliotheken  
und Archiven, die planvolle und methodische Stoffauswahl sowie die wissenschaftliche Dar-  
stellungsform. Das Manuskript ist bis zum 15. Oktober 2014 dem Institut für ostdeutsche  
Kirchen- und Kulturgeschichte e.V. in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Sein Umfang  
soll in der Regel 150 Schreibmaschinenseiten nicht überschreiten. Die Bewertung geschieht  
durch den Tutor und einen zweiten Gutachter. Druckreife Manuskripte sind zur evtl. Veröf-  
fentlichung in den „Arbeiten zur schlesischen Kirchengeschichte“, im „Archiv für schlesische  
Kirchengeschichte“ oder in der Reihe „Forschungen und Quellen zur Kirchen- und Kulturge-  
schichte Ostdeutschlands“ vorgesehen. Die Stipendiatsarbeit kann auch nach ihrem Ab-  
schluss Grundlage einer theologischen bzw. philosophischen Dissertation bilden.

## **Nr. 82      Weihnachtsbrief des Bischofs**

Für den traditionellen Weihnachtsbrief des Bischofs an die alten und kranken Gemein-  
mitglieder wird um Bestellung **bis 25.11.2011** gebeten.

## **Nr. 83      Gabe der Erstkommunionkinder / der Gefirmten 2012**

In Anlage sind die Aufrufe des Bonifatiuswerkes für die Gabe der Erstkommunionkinder und der Gefirmten für die Gemeinden beigelegt.

## **Nr. 84      Zuwendungsbestätigung für Spenden an das Bischöfliche Hilfswerk Adveniat**

Auf den Zuwendungsbestätigungen für Spenden an Adveniat ist zu vermerken, dass diese Spenden weitergeleitet werden an „das Bischöfliche Hilfswerk Adveniat/ Bistum Essen (Körperschaft des öffentlichen Rechts)“.

Das Bischöfliche Hilfswerk dient ausschließlich und unmittelbar kirchlichen und mildtätigen Zwecken im Ausland.

Weitere Angaben zum Freistellungsbescheid sind nicht erforderlich.

## **Nr. 85      Räum- und Streupflicht**

Hiermit weisen wir wiederum auf die Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer, gegebenenfalls auch Grundstücksnutzer hin. Ratsam ist es, die Reinigungs- und Streuarbeiten in einem Nachweisbuch zu dokumentieren.

## **Nr. 86      Exerzitien für Priester**

„Dem gegenwärtigen Gott begegnen“ Biblische Meditationsexerzitien

„Alles Elend der Menschen kommt daher, dass sie nicht wahrnehmen, wie nahe ihnen Gott ist.“ (Teresa von Avila) Die Tage des Schweigens, des Betens und der Besinnung wollen helfen, sich in der Situation des eigenen Lebens dem nahen Gott zu öffnen.

Elemente: zwei biblische Impulse täglich, persönliche Gebets- und Betrachtungszeit, Eucharistiefeier, eucharistische Anbetung, Angebot zu Einzelgesprächen, durchgängiges Schweigen.

Begleitung: Prof. P. Erhard Kunz SJ, Frankfurt

Teilnehmerzahl: 10 – 25

Termin: 18. – 24.11.2012

Unterkunft und Verpflegung: 270,00 €

Kursnummer: 2012EX13

St. Thomas – Exerzitienhaus des Bistums Trier, Hauptstr. 23, 54655 St. Thomas  
Fax: 06563/9607260

## **Nr. 87      Adressänderung**

Herr Dompropst em. **Prälat Peter C. Birkner** wohnt seit 1. November 2011 in der Hildegard-Burjan-Wohnanlage, Elsternweg 10 in 02827 Görlitz.

Zomack  
Generalvikar